

## Niederschrift

über die 1. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Witzwort am 24. Juni 2013 in Gasthof Rathje in Witzwort.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Willi Berendt
2. Gemeindevertreter Holger Drosdowski
3. Gemeindevertreter André Freese
4. Gemeindevertreter Uwe Hansen
5. Gemeindevertreter Hans Henning Hennings
6. Gemeindevertreter Lothar Landzettel
7. Gemeindevertreterin Gaby Lönne
8. Gemeindevertreter Gerd Radcke
9. Gemeindevertreter Jürgen Reck
10. Gemeindevertreter Uwe Schmidt
11. Gemeindevertreter Maik Schultze

### Außerdem sind anwesend:

Claus Röhe, Leitender Verwaltungsbeamter, Amt Nordsee-Treene

Bernd Schubert, Schriftführer, Amt Nordsee-Treene

Herr Schmidt, Husumer Nachrichten

sowie ca. 30 Zuhörer/innen

### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den bisherigen Bürgermeister
2. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
3. Erklärung der Fraktionen
4. Wahl des Vorsitzenden (Bürgermeister/Bürgermeisterin) unter der Leitung des ältesten Mitgliedes
5. Ernennung und Vereidigung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters
6. Wahl der/des 1. und 2. stellv. Bürgermeisterin/Bürgermeisters
7. Ernennung und Vereidigung der beiden Stellvertreter
8. Verpflichtung der GemeindevertreterInnen
9. Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses
10. Wahl der Mitglieder und der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse
11. Wahl eines stellvertretenden Amtsausschussmitgliedes (für die Bürgermeisterin / für den Bürgermeister)
12. Wahl eines weiteren Mitgliedes und eines Stellvertreters für den Schulverband Witzwort
13. Wahl eines Mitgliedes und eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Eiderstedt
14. Einwohnerfragestunde
15. Feststellung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 12.3.2013
16. Bericht des Bürgermeisters
17. Bericht der Ausschüsse
18. Anfragen aus der Gemeindevertretung
19. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Bundestagswahl am 22.9.2013
20. Ausbau/Unterhaltung der Wirtschaftswege
21. Antrag auf Gewährung einer Entschädigung für eine Grabenräumung
22. Anschaffung von Gerätschaften
23. Antrag der CDU-Fraktion auf Gewährung einer Spende an die Flutopfer der Elbniederungen

**Nicht öffentlich**

24. Grundstücksangelegenheiten

**1. Eröffnung und Begrüßung durch den bisherigen Bürgermeister**

Der bisherige Bürgermeister Willi Berendt eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Witzwort. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Auf Antrag wird die Tagesordnung einstimmig um die Tagesordnungspunkte „22. Anschaffung von Gerätschaften“ und „23. Antrag der CDU-Fraktion auf Gewährung einer Spende an die Flutopfer der Elbniederungen“ erweitert. Der nachfolgende Tagesordnungspunkt verschiebt sich entsprechend.

Der bisherige Bürgermeister bedankt sich bei den fünf ausgeschiedenen Mitgliedern für die geleistete Arbeit zum Wohle der Gemeinde und überreicht den drei anwesenden ehemaligen Mitgliedern jeweils Blumen und Buchpräsente. Die abwesenden ehemaligen Mitglieder erhalten ihre Präsente zu einem späteren Zeitpunkt.

**2. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung**

Als ältestes Mitglied der Gemeindevertretung wird Willi Berendt festgestellt.

**3. Erklärung der Fraktionen**

Die **WGW-Fraktion** erklärt:

Der Fraktion gehören folgende Gemeindevertreter an:

Willi Berendt, Holger Drosdowski, André Freese, Jürgen Reck und Maik Schultze

Fraktionsvorsitzender: Holger Drosdowski

Stellvertreter: Jürgen Reck

Die **CDU-Fraktion** erklärt:

Der Fraktion gehören folgende Gemeindevertreter an:

Uwe Hansen, Hans Henning Hennings, Gerd Radcke und Uwe Schmidt

Fraktionsvorsitzender: Hans Henning Hennings

Stellvertreter: Gerd Radcke

Die **WOF-Fraktion** erklärt:

Der Fraktion gehören folgende GemeindevertreterInnen an:

Lothar Landzettel, Gaby Lönne

Fraktionsvorsitzende: Gaby Lönne

Stellvertreter: Lothar Landzettel

**4. Wahl des Vorsitzenden (Bürgermeister/Bürgermeisterin) unter der Leitung des ältesten Mitgliedes**

Willi Berendt bittet um Vorschläge. Da er selbst vorgeschlagen wird, übergibt er die Leitung an das zweitälteste Mitglied Hans Henning Hennings. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Willi Berendt wird bei eigener Enthaltung einstimmig zum Bürgermeister gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

**5. Ernennung und Vereidigung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters**

Hans Henning Hennings ernennt Willi Berendt zum Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Willi Berendt leistet den Beamteneid.

**6. Wahl der/des 1. und 2. stellv. Bürgermeisterin/Bürgermeisters**

Bürgermeister Berendt bittet um Vorschläge. Aus der Gemeindevertretung wird Hans Henning Hennings zum 1. stellv. Bürgermeister vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

**Hans Henning Hennings** wird bei eigener Enthaltung einstimmig zum **1. stellvertretenden Bürgermeister** gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Bürgermeister Berendt bittet um Vorschläge. Aus der Gemeindevertretung wird Gaby Lönne zur 2. stellv. Bürgermeisterin vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

**Gaby Lönne** wird einstimmig zur **2. stellvertretenden Bürgermeisterin** gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

**7. Ernennung und Vereidigung der beiden Stellvertreter**

Bürgermeister Berendt ernennt Hans Henning Hennings zum 1. stellvertretenden Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Hans Henning Hennings leistet den Beamteneid.

Bürgermeister Berendt ernennt Gaby Lönne zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin und händigt ihr die Ernennungsurkunde aus. Gaby Lönne leistet den Beamteneid.

**8. Verpflichtung der GemeindevertreterInnen**

Bürgermeister Berendt verpflichtet die Gemeindevertreterinnen und die Gemeindevertreter durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit als Gemeindevertreterin bzw. Gemeindevertreter ein.

**9. Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses**

Folgende Gemeindevertreter werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Gaby Lönne, Gerd Radcke und Maik Schultze.

**10. Wahl der Mitglieder und der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse**

**a) Finanzausschuss:**

Auf Vorschlag werden einstimmig gewählt:

André Freese

Hans Henning Hennings - Vorsitzender

Lothar Landzettel

Jürgen Reck - stellv. Vorsitzender

Uwe Schmidt

**b) Bau- und Umweltausschuss:**

Auf Vorschlag werden einstimmig gewählt:

Frerk Davids

- bürgerliches Mitglied

Holger Drosdowski

- Vorsitzender

André Freese  
Uwe Hansen - stellv. Vorsitzender  
Gaby Lönne  
Gerd Radcke  
Johannes Röckendorf - bürgerliches Mitglied

**c) Ausschuss für Kultur, Fremdenverkehr, Jugend, Sport und Soziales**

Auf Vorschlag werden einstimmig gewählt:

Uwe Hansen  
Marlies Jannsen - bürgerliches Mitglied  
Lothar Landzettel - Vorsitzender  
Maik Schultze  
Annelene Thomsen - bürgerliches Mitglied

**d) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung**

Auf Vorschlag werden einstimmig gewählt:

Gaby Lönne  
Gerd Radcke  
Jürgen Reck - Vorsitzender

**11. Wahl eines stellvertretenden Amtsausschussmitgliedes (für die Bürgermeisterin / für den Bürgermeister)**

Hans Henning Hennings wird vorgeschlagen und bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

**12. Wahl eines weiteren Mitgliedes und eines Stellvertreters für den Schulverband Witzwort**

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt werden:

|                   |                                   |
|-------------------|-----------------------------------|
| Willi Berendt     | Stellvertreter: Maik Schultze     |
| Holger Drosdowski | Stellvertreter: Jürgen Reck       |
| Gaby Lönne        | Stellvertreter: Lothar Landzettel |
| Gerd Radcke       | Stellvertreter: Uwe Hansen        |

**13. Wahl eines Mitgliedes und eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Eiderstedt**

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt werden Bürgermeister Willi Berendt als Mitglied und Uwe Hansen als Stellvertreter.

**14. Einwohnerfragestunde**

Auf Anfrage von Hans Joachim Radtke teilt Bauausschussvorsitzender Drosdowski mit, dass sich der Bauausschuss auf seiner letzten Sitzung mit der Errichtung eines **Unterstandes bei der Haltestelle Meierei** beschäftigt hat. Hans-Hermann Thoms hatte sich bereit erklärt, hierfür unentgeltlich eine Teilfläche seines Grundstückes zur Verfügung zu stellen. Der Gemeindegewerkschafter wird auf dieser Fläche bis zum Beginn des kommenden Schuljahres einen entsprechenden Unterstand errichten.

**15. Feststellung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 12.3.2013**

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

## 16. Bericht des Bürgermeisters

- Der Amtsausschuss hat beschlossen, dass das **Amtsblatt** künftig auf dem Postwege zugestellt wird.
- Im Rahmen der **Wegeschau** wurde auch der Büttelweg begutachtet. Auf einer Länge von ca. 150 m fehlte ein Großteil der Bankette, so dass der Weg in Absprache mit dem Kreis kurzfristig gesperrt werden musste. Beim Grabenaushub auf einem Privatgrundstück hatte ein Baggerbetrieb zu viel Erde abgetragen. Zwischenzeitlich wurden Ausbesserungsarbeiten vorgenommen und die Sperrung konnte vorerst aufgehoben werden. Der Teilbereich der Bankette ist jedoch weiterhin mit Flatterband abgesperrt. Eine Vermessung soll jetzt Klarheit schaffen.
- Der **Endausbau** im Bebauungsplan Nr. 7 ist zwischenzeitlich erfolgt. Demnächst erfolgt die Abnahme.
- Auf Wunsch von **Wehrführer** Dierk Hansen fand seine **Ernennung und Vereidigung** durch den Bürgermeister nachträglich bei der letzten Feuerwehrdienstversammlung statt. Aus beruflichen Gründen konnte er an der letzten Sitzung nicht teilnehmen.
- Die **Friedhöfe** werden künftig vom Gemeindearbeiter gemäht. Der Vertrag mit dem Friedhofsverband über die zukünftige Bewirtschaftung der Friedhöfe soll demnächst unterschrieben werden.
- Bei der **Überprüfung der Kinderspielplätze** durch den TÜV wurden nur geringe Mängel festgestellt.
- Laut dem Ergebnis des **Mikrozensus 2011** vom Statistischen Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein hat die Gemeinde Witzwort nunmehr 1.027 Einwohner. Lt. Einwohnermeldeamt hat die Gemeinde bereits seit der Fusion 2008 konstant mehr als 1.000 Einwohner. Die Abweichungen in der Vergangenheit lösen Unverständnis bei der Gemeindevertretung aus. Aus Sicht der Gemeindevertretung sollte auf die aktuellen Zahlen des Melderegisters vom Einwohnermeldeamt zurückgegriffen werden.

## 17. Bericht der Ausschüsse

Bauausschussvorsitzender Drosdowski berichtet von der letzten Ausschusssitzung im April. Vor Sitzungsbeginn fand damals eine **Ortsbegehung** statt. Die anfallenden Arbeiten aus der Besichtigung der gemeindeeigenen Flächen können überwiegend vom Gemeindearbeiter erledigt werden. Zusätzlich soll das **Bauhofgebäude** mit einem **Rolltor** ausgestattet werden. Wie bereits in der Einwohnerfragestunde erläutert, wird bei der **Haltestelle Meierei** ein Unterstand errichtet.

In diesem Zusammenhang stellt Gemeindevertreter Drosdowski nochmals den Antrag an das Amt, künftig für alle Ausschusssitzungen der Gemeinde **Protokollführer des Amtes** abzustellen. Diese Arbeit könne von den Ausschussmitgliedern nicht geleistet werden. LVB Röhe erklärt, dass dies bei über 100 Ausschüssen auf Amtsebene mit dem vorhandenen Personal nicht zu leisten sei. Es müssten hierfür 3 bis 4 zusätzliche Kräfte eingestellt werden. Die Gemeinde müsste dann einen entsprechenden Antrag an den Amtsausschuss formulieren.

Auf Vorschlag von Bürgermeister Berendt wird sich die Gemeindevertretung verstärkt um eine geeignete Kraft auf Gemeindeebene bemühen, welche dann angemessen entlohnt werden soll.

## 18. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Auf Anfrage von Gemeindevertreterin Lönne teilt Bürgermeister Berendt mit, dass die **nächste Sitzung der Gemeindevertretung** voraussichtlich im September stattfinden wird.

Aufgrund der Ergebnisse des Mikrozensus fordert Gemeindevertreter Radcke für die jetzige Wahlperiode einen **zusätzlichen Sitz im Amtsausschuss**.

LVB Röhe erläutert daraufhin die Rechtslage für die Zusammensetzung des Amtsausschusses. Danach gelten für die jetzige Wahlperiode die Einwohnerzahlen vom 31.12.2010 und nicht die Ergebnisse des Mikrozensus 2011. Ende 2010 hatte die Gemeinde lt. Statistischen Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein noch weniger als 1.000 Einwohner und somit hat Witzwort für diese Wahlperiode nur Anspruch auf einen Sitz im Amtsausschuss.

#### **19. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Bundestagswahl am 22.9.2013**

Die Gemeindevertretung spricht sich einstimmig für die gleiche Besetzung wie bei der diesjährigen Kommunalwahl aus und benennt somit folgende Personen in den Wahlvorstand:

|                       |   |  |
|-----------------------|---|--|
| Wahlvorsteher         | : | Frank Marzusch   |
| Stellv. Wahlvorsteher | : | Klaus-Peter Thoms  |
| Beisitzer/innen       | : | Angela Jansen, Doris Sörns, Thomas Rentschler,<br>Hans Wischmann, André Gefke, Hans Joachim Radtke,<br>Jonni Pokriefke, Wolfgang Jannsen |

#### **20. Ausbau/Unterhaltung der Wirtschaftswege**

Bürgermeister Berendt berichtet von der Wegeschau am 28.5.2013. Die Gemeindevertretung spricht sich einstimmig für die Durchführung der Unterhaltungsmaßnahmen in der von Bürgermeister Berendt vorgetragene Form aus. Für die Instandsetzungsarbeiten fallen für die Gemeinde Kosten in Höhe von ca. 41.500 € an.

In diesem Zusammenhang teilt er mit, dass die Gemeinde vom Kreis NF im Rahmen des kreisinternen Finanzausgleichs eine Zuwendung in Höhe von 17.264,43 € erhält. Die Mittel sind für den Bereich der Straßen- und Wegeunterhaltung zweckentsprechend einzusetzen.

#### **21. Antrag auf Gewährung einer Entschädigung für eine Grabenräumung**

Gemeindevertreter Hennings verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Bürgermeister Berendt verliest einleitend den Antrag. Danach hat der Gemeindearbeiter im Rahmen des alljährlichen Baumrückschnittes im Gemeindegebiet auch 150 m eines lebenden Hecken- und Baumzaunes im Grabenbereich abgesägt, obwohl sich dieser Graben in Privateigentum befindet. Der Grundstückseigentümer hat den Zaun in der Vergangenheit selbst zurückgeschnitten und als Brennholz verwendet. Der Eigentümer fordert eine Entschädigung in Höhe von 400 €.

Die Gemeindevertretung spricht sich einstimmig gegen eine Entschädigungszahlung aus. Aus Sicht der Gemeinde hat man dem Eigentümer mit dem Rückschnitt Kosten gespart. Zudem handelte es sich ausschließlich um Buschwerk.

Gemeindevertreter Hennings betritt wieder den Sitzungssaal und wird über das Ergebnis der Beratung informiert.

#### **22. Anschaffung von Gerätschaften**

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig der Anschaffung folgender Gerätschaften nachträglich zu:

- Anschaffung eines Schlegelmähers für 9.800 €
- Anschaffung eines Handrasenmähers für 880 €

**23. Antrag der CDU-Fraktion auf Gewährung einer Spende an die Flutopfer der Elbniederungen**

Die Gemeindevertretung spricht sich einstimmig für die Gewährung einer Spende in Höhe von 1.000 € aus.

**Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den folgenden Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln. Die Zuhörer verlassen für den nicht öffentlichen Teil den Sitzungsraum.**

**Nicht öffentlich**

**24. Grundstücksangelegenheiten**

**Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und die Zuhörer werden über die gefassten Beschlüsse informiert.**

Abschließend leeren traditionell die Gemeindevertreter, die noch nicht Mitglied in der Gemeindevertretung waren, einen mit Wein gefüllten Pokal aus dem Jahr 1867 in einem Zug.

Mit einem Dank für den harmonischen Verlauf der Sitzung und der Hoffnung auf eine gute Zusammenarbeit der neuen Gemeindevertretung in den kommenden 5 Jahren schließt Bürgermeister Berendt um 21.40 Uhr die Sitzung.

---

Bürgermeister

Schriftführer